



Wachtendonk, 29. August 2020

**Protokoll
der Sitzung des Pfarrerrates
am 24. August 2020 im Pfarrheim Wachtendonk**

Anwesende: Claudia Burg, Nicole Gooßens, Rainer Gooßens (Vertreter des Kirchenvorstands), Margret Herzog, Hildegard Heußen, Frank Ingendae (Pastoralreferent), Claudia Mauermann, Joachim Schmitt, Claudia Schwarz, Pfarrer Manfred Stücker, Hannah Willen, Ludwig Wolf (11 Stimmberechtigte)

Entschuldigt: Simone Basten, Nancy Jansen, Claudia Munsel, Markus Pastoors, Pastor Roy Sirigiri

Gast: -

1. Begrüßung

Margret Herzog eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßte die Teilnehmer.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25. Mai 2020

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vorgezogen. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde mit 1 Enthaltung und ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Impuls

Den Impuls zu Beginn der Sitzung trug Claudia Mauermann vor.

4. Anfragen aus der Gemeinde

- Aus der Gemeinde kam der Vorschlag, die Kirchentüren nicht nur aus Infektionsschutzgründen, sondern auch sonst öfter offen stehen zu lassen. Durch die offenen Türen kann ein Luftzug durch die Kirche entstehen, der die Besucher im Bereich der Türen stört. Bei entsprechend gutem Wetter spricht nichts dagegen.
- Eine Anfrage aus der Gemeinde bezog sich auf die Erkrankung eines Seelsorgers der Pfarrei. Die Frage lautete, ob er an Covid19 erkrankt sei, da dies in der Gemeinde erzählt werde. Falls dies der Fall sei, wäre dies seitens der Pfarrei eine unverantwortliche Vorgehensweise, das geheim zu halten. Margret Herzog verlas daraufhin eine Stellungnahme, in der sie darlegte, wann sie von Pfarrer Stücker über die Corona-Infektion des Seelsorgers informiert wurde und dies nicht öffentlich machen sollte. Sie unterrichtete die Arbeitsgruppe (AG) Corona am Tag vor der Sitzung, nachdem in der Gemeinde schon darüber erzählt wurde. Darüber hinaus verlas sie eine E-Mail von Markus Pastoors, der mitteilen ließ, dass er nicht mehr als Mitglied der AG Corona zur Verfügung stehe, da die Arbeitsgruppe über diese Angelegenheit nicht informiert wurde. Er denke auch über seine weitere Mitwirkung im Pfarrerrat nach. Danach berichtete Pfarrer Stücker über seine Vorgehensweise. Der Seelsorger hatte seinen letzten Gottesdienst am 13.08.2020. An diesem Tag traten auch die ersten Symptome auf. Nachdem er Symptome bekommen hatte wurde er getestet und am 16.08.2020 über die Covid19 Erkrankung informiert. Pfarrer Stücker informierte daraufhin alle Personen, die nach Angaben des Seelsorgers Kontakt mit ihm hatten, insbesondere die Mitarbeiter des Pfarrbüros und die Sakristane. Vom Gesundheitsamt gab es keine weiteren Maßnahmen. Zur Wahrung der

Privatsphäre des Betroffenen sah er diese Informationen für ausreichend. Mehrere Mitglieder des Pfarreirates äußerten daraufhin, dass eine Erkrankung eines Seelsorgers unbedingt der Gemeinde bekannt gegeben werden müsse, damit sich mögliche Kontaktpersonen finden ließen und die Gemeinde nicht über Umwege davon erfahre.

Folgende Maßnahmen werden ergriffen:

- Pfarrer Stücker spricht mit dem Betroffenen noch einmal genau über mögliche Kontakte im Zusammenhang mit der Infektion.
- Der Fragebogen des Gesundheitsamtes wird auf Vollständigkeit geprüft.
- Eventuelle Testung von Kontaktpersonen.
- Information der Gemeinde in den Wochenendgottesdiensten

Pfarrer Stücker bat für die Fehleinschätzung der Sachlage um Entschuldigung und wird in Zukunft bei einem weiteren Fall auch die Gremien und Kontaktgruppen informieren. Er setzt sich diesbezüglich per E-Mail mit der anfragenden Person und Markus Pastoors in Verbindung.

5. Berichte aus den Arbeitsgruppen und dem Kirchenvorstand

- Im Zusammenhang mit den Infektionsschutzmaßnahmen in den Kirchen wurde, insbesondere bei Beerdigungen, festgestellt, dass Gottesdienstbesucher, die von außerhalb kommen, nicht mit den Regeln vertraut sind. Deshalb sollen die Informationen im Vorfeld an die Trauerfamilien gegeben, damit diese die Trauergäste informieren können.
- Margret Herzog und Claudia Klümpen von der AG Corona haben Vorgaben für die Nutzung der Pfarrheime durch Gruppen erarbeitet, die von den Verantwortlichen der jeweiligen Gruppe unterschrieben werden müssen und auf deren Einhaltung zu achten ist. Die Vermietung des Pfarrheims in Herongen für Familienfeiern wird unter diesen Vorgaben vom Pfarreirat als sehr kritisch angesehen. Für die Vermietung des Pfarrheims ist der Kirchenvorstand verantwortlich, der in diesem Fall ein Hygienekonzept erarbeiten sollte. Der Vertreter des Pfarreirates soll in der nächsten Sitzung des Kirchenvorstands darauf hinweisen.

6. Rückblick auf die Kommunionfeiern in St. Marien

Frank Ingendae berichtete, dass alle Teilnehmer sehr froh sind, dass die Erstkommunionfeiern unter den gegebenen Umständen im Zusammenhang mit der Pandemie gut abgelaufen sind. Er empfand die Vorbereitung unter diesen Umständen sehr anstrengend. Im Vorgriff auf die kommende Kommunionvorbereitung verteilte er einen Vorschlag für ein Grobkonzept, wofür er die Teilnehmer der Sitzung um eine Rückmeldung bittet, nachdem diese nun Gelegenheit haben das Konzept zu lesen.

7. Leitfaden für Konzerte in den Kirchen

Der Vorschlag für den Leitfaden bezüglich Konzerte in den Kirchen der Pfarrei wurde besprochen und inhaltlich richtig empfunden. Die Form des Leitfadens wurde von vielen als etwas abweisend wahrgenommen. Ludwig Wolf erklärte sich bereit, z.B. das Vorwort dahin gehend zu ändern, dass die Pfarrei gerne die Kirchen für Konzerte und Musik - unter den gegebenen Voraussetzungen - öffnet. Pfarrer Stücker spricht die Rendantur an, wie mit eingenommenen Spenden umgegangen werden muss.

8. Besinnungstag für PR und KV im November

Der Besinnungstag für Pfarreirat und Kirchenvorstand am 21. November 2020 kann auf Grund der Corona-Pandemie nicht im Kloster Mariendonk stattfinden. Als Alternative wurde das Kloster Steyl vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde mit einer Enthaltung angenommen.

9. Advent und Weihnachten 2020

Für die Herbergsuche fanden sich in den letzten Jahren immer weniger Leute bereit einen Termin zu übernehmen. Aus diesem Grund gibt es den Vorschlag weniger Termine anzubieten. Dafür werden noch Vorschläge gesammelt. Es wurde auch die Möglichkeit genannt, die Herbergsuche in diesem Jahr ganz ausfallen zu lassen. Darüber und über die Weihnachtsgottesdienste wird in der nächsten Sitzung noch einmal beraten.

10. Empfang der Kirchengemeinde

Der Empfang der Kirchengemeinde der in diesem Jahr auf den Beginn des Kirchenjahres gelegt werden soll, findet nicht statt. Die Coronaschutz-Vorgaben lassen zu wenige Gäste zu. Die Vereine sollen durch einen Brief über die besonderen Umstände in diesem Jahr informiert werden.

11. Verschiedenes

- Weltmissionssonntag: Der Weltmissionssonntag ist am 25. Oktober 2020. Der Förderkreis Sobradinho bereitet die Gottesdienste in Wachtendonk und Wankum vor.
- Rosenkranzandacht des Pfarreirats: Die Rosenkranzandacht vor der nächsten Sitzung des Pfarreirats findet am 26. Oktober 2020 um 19.00 Uhr in der St. Amandus Kirche statt. Für die Vorbereitung der Andacht haben sich Hildegard Heußén und Frank Ingendae bereit erklärt. Die Pfarreiratssitzung beginnt dementsprechend gegen 19.45 Uhr.
- Nacht der offenen Kirchen: Am 2. September 2020 findet ein Treffen der Vorbereitungsgruppen für die Nacht der offenen Kirche im Pfarrheim Wachtendonk statt. Die Nacht der offenen Kirchen soll am 30. Oktober 2020 stattfinden.
- Pfarrbrief „Brücke“: Die nächste Ausgabe der „Brücke“ erscheint im Oktober. Redaktionsschluss dafür ist der 5. September 2020. Der Pfarrbrief erscheint für Oktober und November.
- „Stein-Aktion“ am 23. August: Die Steine, die während des Lockdowns um die St. Michael-Kirche herum gelegt wurden, sind am 23. August nach den Messen gegen eine Spende für Sobradinho abgegeben worden. Dabei kam ein Spendenbetrag von 670,-- EUR zusammen.
- Geburtstagsgratulation: Im Moment finden keine Geburtstagsbesuche statt. Die Gratulation erfolgt per Brief.
- Messdienertag: Der Messdienertag, der anstelle der ausgefallenen Messdienerfahrt angeboten werden soll, findet voraussichtlich erst im nächsten Jahr statt. Am 3. September 2020 findet eine Versammlung der Gruppenleiter statt, wobei Genaueres besprochen werden soll.
- Logo für „Brücke“ und Homepage: Das neue Logo soll voraussichtlich im September 2020 fertiggestellt werden.
- Vorstandssitzung des Pfarreirats: Die nächste Vorstandssitzung wurde vom 5. auf den 12. Oktober 2020 verschoben.

12. Impuls für die nächste Sitzung

Der Impuls für die nächste Sitzung findet im Rahmen der Rosenkranzandacht statt.

13. Impuls und Sitzungsende

Claudia Mauermann trug den Schlussimpuls vor und Margret Herzog schloss die Sitzung um 22.15 Uhr.

gez. Joachim Schmitt (Protokoll)

gez. Margret Herzog (Sitzungsleitung)